Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 56 (1930)
Heft: 39

Rubrik: Glossen

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Tod den Juden!

Die Hitler-Leute, an deren teutschem Wesen bekanntlich die Welt genesen soll, haben dies Wort als Parole in den Wahlkampf getragen. In München war dieser fromme Wunsch der 100%igen Arier sogar in grossen Plakaten angeschlagen. — Man braucht kein Judenfreund zu sein, um dennoch, bei einiger ethisch ästhetischer Gesinnung, solche Geschmacklosigkeiten beschämt abzulehnen. — Bedenklich ist nun aber dies, dass gerade diese Partei, mit ihrem Appell an die niedrigsten Instinkte der Menschheit (Neid und Rachsucht) durch das deutsche Volk zu einem unerhörten Wahlsieg getragen wurde. Die Reichstagsmandate der Nationalsozialisten erhöhten sich durch die Wahl vom 14. September von 12 auf 107. Das bedeutet ein Anschwellen der extremen Rechten zu gefährlicher Macht. Es bedeutet eine Gefährdung der Garantien von Locarno und dadurch eine Schwächung des ausländischen Vertrauens in Deutschland. — — Mag auch die Welt am teutschen Wesen genesen — an dessen politischer Unreife wird sie bestimmt wieder zugrunde gehen!

Kreditschädigung.

Der amerikanische Verbrecher Jack Diamond, von dessen Verhaftung und Ausweisung aus Deutschland wir berichteten, hat nunmehr die Berliner Polizei wegen Kreditschädigung eingeklagt. Er behauptet, die Verhaftung und Ausweisung sei ungerechtfertigt, da er im Besitze der vorschriftsmässigen Papiere gewesen sei. Ferner habe die Verhaftung seinem Rufe geschadet. — — Vor so viel Frechheit wird selbst der Berliner Polizei die Spucke wegbleiben!

Ein lohnender Beruf.

Ein englischer Berufsbettler berichtet in seinen letzten Aufzeichnungen über die Rentabilität seines Geschäftes und will feststellen, dass selbst ein ungeschickter Durchschnittsbettler immer noch mehr verdiene, als der Durchschnittsarbeiter. — Diese Kunde ist immerhin ein erfreulicher Beweis für die Mildtätigkeit der grossen Masse. Bedenklich aber bleibt, dass es Menschen gibt, die diese Mildtätigkeit gewerbsmässig ausnützen.

5000 Jahre verheiratet.

So etwas kann natürlich nur in Amerika vorkommen. Dort also hat die Gattin des Dollarmillionärs Ernest H. Otte die Scheidungsklage eingereicht, weil sie es nachgerade mit ihrem Ernest nicht mehr aushalte. Von Inkarnation zu Inkarnation werde er dicker und hässlicher und im letzten Jahrhundert sei er sogar geizig geworden. — Die gerichtliche Tatbestandsaufnahme gibt an, dass sich Herr und Frau Otte zur Regierungszeit des ägyptischen Pharao Ramses II. kennen und lieben gelernt hatten, und ihre Ehe in unzähligen Wiedergeburten bis in die heutige Zeit aufrecht erhielten. Bei ihrer ersten Bekanntschaft (also vor rund 5000 Jahren) sei Ernest der schönste Mann Aegyptens gewesen, dann aber habe er sich sehr zu seinem Nachteil verändert und heute sei er nicht mehr zum Aushalten. — Auf Grund der ernsten Ehezerwürfnisse sprach das Gericht die Scheidung aus. Amerika sichert sich damit den Rekord über die längste Ehe — und wahrlich, 5000 Jahre sind allerhand. Unsere modernen Ehepärchen mögen sich ein Beispiel daran nehmen — — 5000 Jahre Eheleben (mit oder ohne Seelenwanderung), das hält auch der schönste und beste Mann auf die Dauer nicht aus, und wir verstehen, dass Mr. Otte heute nur noch eine Ruine dessen ist, was er zur Zeit Ramses II. war.

Opium.

Die chinesische Nationale Anti-Opium-Gesellschaft stellt fest, dass in Britisch Malaya 20 % der Bevölkerung und 40 % der arbeitenden Klasse dem Opium-Genuss frönen. Die englische Regierung, die für ihre Kolonien das Opiummonopol inne hat, gibt zwar das Opium nur an Opiumraucher ab (sehr sinnig!) und zwar wiederum nur in der beschränkten Anzahl von maximum 250 Päckchen pro Tag (wie human!). Da kann wirklich nichts passieren. — — Die englische Behörde zieht aus diesem wohlorganisierten Handel einen jährlichen Gewinn von 12 Millionen Dollar.

Wetterbericht für nächsten Sonntag
(von irgend einer meteorologischen Anstalt).

— Sehr schön bis leicht bewölkt. Bei zunehmender Bewölkung allfällige Niederschläge von eventuell wolkenbruchartiger Auswirkung. Schnee ist in geringeren Höhen nicht zu erwarten.

Moskau.

Ein einträgliches Geschäft hat die O.G.P.U. mit der Entdeckung der Silbergeldhamsterer gefunden. Wer heute im Besitz einer gewissen Summe Silbergeldes getroffen wird, wird einfach erschossen und — sein Geld wird konfisziert. — — Dass es noch eine andere Methode gegen die Hamsterer gäbe, nämlich die einer gesunden Finanzpolitik, welche jegliches Hamstern überflüssig macht, das scheint man in Moskau nicht zu berücksichtigen. Bis heute forderte diese neue Massnahme an die dreissig Opfer.

Ehescheidung.

Nach der Berliner Statistik wird jede sechste Ehe wieder geschieden.

Der dressierte Regenwurm.

Um zu beweisen, dass auch die niederen Tiere Gedächtnis haben, hat ein bedeutender Gelehrter einen Regenwurm dressiert. Damit ist der strittige Beweis endgültig erbracht. — Bleibt bloss noch zu beweisen, dass der bedeutende Gelehrte kein Regenwurm ist, obschon auch er Gedächtnis hat.

Glossen

Weil in Genf wieder viel von Abrüstung gesprochen wird, bekommt man auch in Bern wieder mehr Appetit und denkt an eine Erhöhung des Militärbudgets per 1931 auf 100 Millionen. Ob Herr Minger hieran gedacht hat, als er vom „Chifu steue" sprach? Exempla Genevae trahunt, so scheint es....

Der Völkerbund tagt, aber leider tagt es noch immer nicht im Völkerbund. Es wird wieder soviel Druckerschwärze verbraucht über das, was in Genf gesagt wird, daß der Nebelspalter die seinige füglich sparen kann, umsomehr, als eine Intervention unsererseits weder bei Herrn Henderson noch bei Herrn Grandi die mangelnde Einsicht herbeiführen würde, daß in solchen Dingen nur der Nebelspalter recht hat. Vox clamantis in deserto!

Bundeskanzler Schober, der in Bern Besuch gemacht hat, erklärte zu Handen Wißbegieriger, daß er kein Nachkomme des Barons Schober aus dem „Dreimäderlhaus" sei. Man glaubt immerhin, daß dies die Beziehungen zwischen der Schweiz und Oesterreich nicht beeinträchtigen werde.

Belgien ist mit seinem Kronprinzen zufrieden, weil er so feinsinnig auf das Jubiläumsjahr für einen weiteren Thronfolger gesorgt hat. Neidisch schaut England über den Kanal und brütet über der schwerwiegenden Frage, welche von zwei Töchtern die Krone einmal kriegen soll. Man hat halt seine Sorgen! Aber im Zeitalter der Gleichberechtigung der Frauen sollte es einem Wurscht sein, wenn auch mal wieder ein Mädchen ans Ruder kommt. Auch Mädel können schließlich Moden kreieren...

Saarfrage, Fünfjahrplan in Rußland gescheitert, Irredentistenhinrichtungen in Triest, Spannung in Jugoslavien, Umsturz in Argentinien, schlimme Lage im Metzgereigewerbe, Knabenschießen in Zürich, Währungsstabilisierung in Spanien, Manöver der 1. Division, Expedition Andrée, die indische Frage, Höhennichtflug von Prof. Piccard, Zyklon in San Domingo, Wirtschaftslage in England, Hebammenkongreß . . . o welche Lust, Redaktor zu sein.

Die Expertenkommission für den Entwurf zu einem Bundesgesetz über die gebrannten Wasser zählt 55 Mitglieder. Sie ist trotzdem in allen aufgeworfenen Fragen zu einer Einigung gelangt. Preisfrage: Was beweist das?

Lothario

aus frischen Eiern und altem Cognac
GIBT NEUE KRAFT!
Im Ausschank in allen guten Restaurants.